



easyjob 3.0 Business Information Center

Benutzerhandbuch

Die in diesem Handbuch enthaltenen Angaben sind ohne Gewähr. Die protonic software GmbH geht hiermit keinerlei Verpflichtungen ein. Die in diesem Handbuch beschriebene Software wird auf Basis eines Lizenzvertrages geliefert.

Dieses Handbuch oder Ausschnitte aus diesem Handbuch dürfen ohne schriftliche Genehmigung der protonic software GmbH nicht kopiert oder in irgendeiner anderen (z.B. digitaler) Form vervielfältigt werden.

protonic und easyjob sind eingetragene Warenzeichen der protonic software GmbH in Deutschland und anderen Ländern.

Microsoft, Windows 95, Windows 98, Windows ME, Windows NT, Windows 2000, Windows XP, SQL Server 2000, Office XP, Office 2003 sind eingetragene Warenzeichen der Microsoft Corp. in den USA und anderen Ländern.

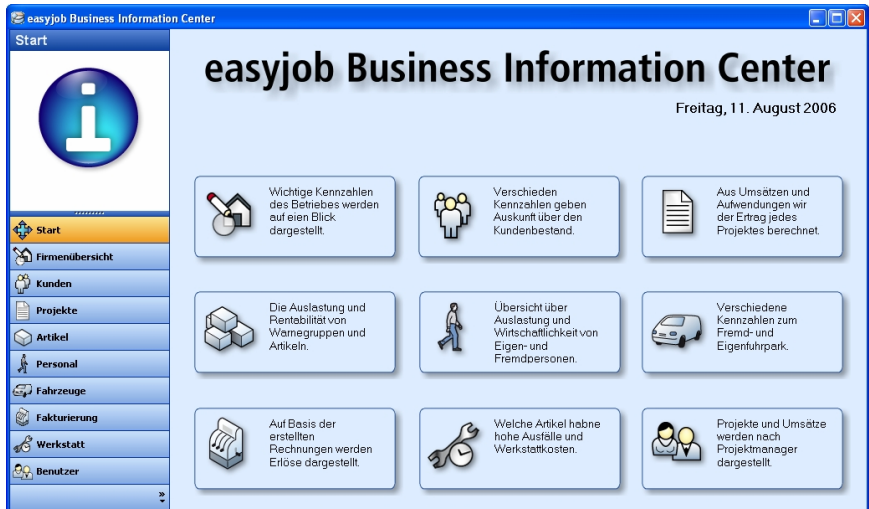
Handbuch Version 1.1 vom 25. September 2006
Dokumentation zum easyjob[®] Build: 3.0.0.2217

Copyright © 2006
protonic[®] software GmbH
Frankfurter Landstr. 52
63452 Hanau
Deutschland

www.protonic-software.com

Einleitung	4
Installation	5
Aktivierung	5
Konfiguration	6
Grundeinstellungen.....	6
Benutzerberechtigungen.....	7
Bedienung.....	8
Auswertungen.....	11
Grundlagen	11
Firmenübersicht	12
Kunden.....	15
Projekte.....	19
Artikel	22
Personal	32
Fahrzeuge	35
Fakturierung	38
Werkstatt	41
Benutzer.....	44
Weitergehende Informationen	47
Business Information Center im Zusammenspiel mit dem Mietpreisassistenten ...	47

Einleitung



Das easyjob® Business Information Center™ wurde zur besseren Steuerung des Vermietunternehmens entwickelt. Verschiedene Berichte geben tabellarisch sowie in Charts Auskunft über wichtige Unternehmenskennzahlen. Durch die Komplexität des Vermietgeschäfts können Zahlen über unterschiedliche Formeln errechnet werden. Wir haben die Formeln in Zusammenarbeit mit Fachleuten und ausgesuchten Anwendern entwickelt. Eine spezielle Schnittstelle bietet die Möglichkeit, angepaßte zusätzliche Berichte einzuspielen.

Die Berechnung einzelner Reports und Diagramme kann etwas Zeit beanspruchen. Wir haben uns dazu entschieden die Daten nicht voraus zu berechnen sondern jederzeit auf den aktuellen Datenbestand zurückzugreifen.

Installation

Zum Betrieb des Business Information Center™ sind spezielle Runtimekomponenten notwendig.

Beim ersten Starten des Business Information Center™ aus dem easyjob® Statistikmenü werden die Komponenten automatisch aus dem Internet geladen und installiert.

Um ein mehrfaches Laden aus dem Internet auf den Arbeitsplatzstationen zu vermeiden können die erforderlichen Komponenten über folgende Links geladen werden:

Microsoft .NET Framework 2.0

<http://www.microsoft.com/downloads/details.aspx?FamilyID=0856eacb-4362-4b0d-8edd-aab15c5e04f5&DisplayLang=en>

Microsoft Report Controls

<http://www.microsoft.com/downloads/details.aspx?FamilyID=8a166cac-758d-45c8-b637-dd7726e61367&DisplayLang=en>

Aktivierung

Für das easyjob® Business Information Center ist eine zusätzliche Lizenz erforderlich. Beim ersten Starten muß einmalig der Aktivierungsschlüssel eingegeben werden.

www.protonic-software.com/de/products/bic

Konfiguration

Grundeinstellungen

Das Business Information Center™ zeigt Umsätze nach Monaten gruppiert an. In den easyjob® Programmeinstellungen wird über die Berechnungsgrundlage bestimmt wie Umsätze bei Projekten über mehrere Monaten ausgegeben werden.

The screenshot shows the 'Optionen' dialog box with the 'Projekt' tab selected. Under 'Berechnungsgrundlage', the dropdown menu is open, showing 'Verteilt über Projektzeitraum' as the selected option. The 'RTF Felder' section contains a list of eight fields, each with a 'Projekt_RTF_Feld' label and a corresponding input field. The 'Berechnungsgrundlage' and 'Report-RTF-Felder vorbelegen' options have 'Bearbeiten' buttons next to them.

Beispielrechnung eines Projektes über drei Monate

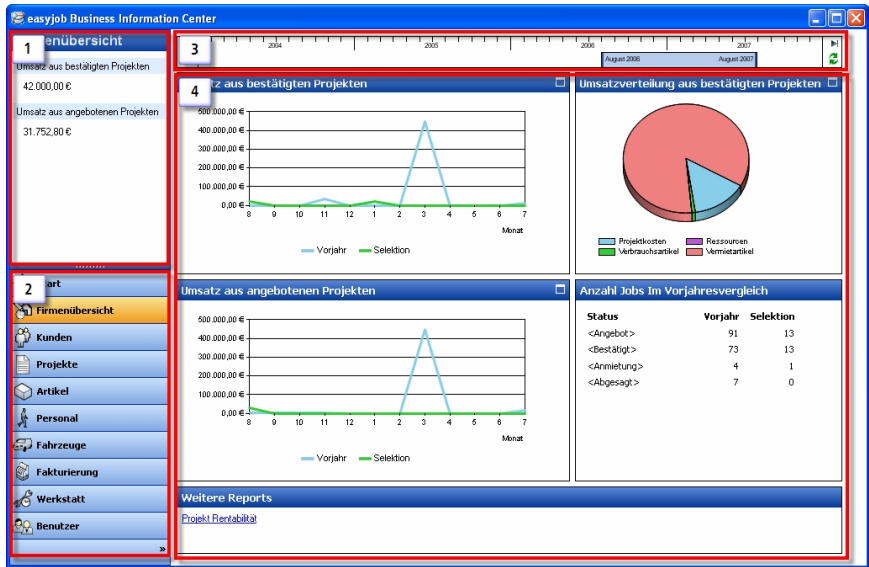
	Januar	Februar	März
	EUR 1.000,00 15. Januar bis 15. März		
	13 Tage	28 Tage	15 Tage
Projekt Start Datum	1.000,00		
Verteilt über Projektzeitraum	232,14	500,00	267,86
Projekt End Datum			1.000,00

Benutzerberechtigungen

Das easyjob® Business Information Center™ kann nur mit den erforderlichen Benutzerberechtigungen gestartet werden.

Zum Starten ist das easyjob „Statistikrecht“ erforderlich.

Bedienung

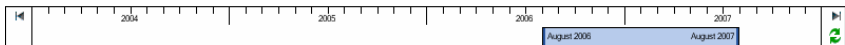


Das easyjob® Business Information Center™ ist in 4 Bereiche unterteilt

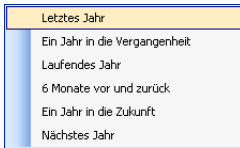
1. Kategorieinformationskennzahlen
2. Kategorie der Berichte
3. Zeitraumslider – Zeitraumbestimmung
4. Dashboard - Datenausgabe

Zur schnellen Navigation sind alle Berichte in verschiedene Kategorien unterteilt.

Mit dem Zeitraumslider bestimmen Sie den Zeitraum der Auswertung.



Der Zeitraum kann mit der Maus monatsweise verschoben werden. Per Kontextmenü wird der Zeitraum automatisch voreingestellt.



Verschiedene Auswertungen stellen Vergleichszahlen zum Vorjahreszeitraum dar. Aus diesem Grund kann maximal ein Zeitraum von einem Jahr selektiert werden.

Die Berichte werden über den Refresh-Button nach der Veränderung des Zeitraums neu berechnet.



Im Dashboard werden nach der Selektion verschiedene Kennzahlen in Diagrammen und Listen dargestellt.

Aus Platzgründen können die Werte der Diagramme nicht in der ersten Ansicht dargestellt werden. Der Maximieren-Button Vergrößert das selektierte Diagramm und stellt die einzelnen Werte zusätzlich in Tabellen dar.

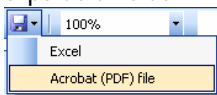
Zusätzlich zu den Auswertungen im Dashboard stehen erweiterte Berichte zur Verfügung.



Zur übersichtlichen Darstellung sind die einzelnen Berichte mit Navigationsschaltflächen versehen.

Nummer	Bezeichnung	Material Erlöse
☐ 2004		-386.790,13 €
☐ September		-271.148,22 €
☐ Oktober		-262.273,46 €
04-0082	fhz	0,00 €
03-0637	Kuferer - Ton	0,00 €
06-0022	multilager check	1.415,63 €
04-0109	sfg	1.532,14 €
05-0155	verbrauchsartikel	-4,59 €
04-0245	testes	-283.129,68 €
04-0201	avbibest	0,00 €
05-0159	test	17.913,04 €
☐ November		-97.798,13 €
☐ Dezember		244.429,68 €
☐ 2005		489.209,34 €
Gesamt		102.419,21 €

Jeder einzelne Bericht kann zur Weiterverarbeitung in verschiedene Formate exportiert werden.



Auswertungen

Grundlagen

Die folgenden Begriffe werden bei der Erläuterung der einzelnen Statistiken verwendet. Zu jedem Begriff ist die Berechnungsgrundlage dokumentiert.

Berechnungsgrundlagenfaktor

Auf Basis der Berechnungsgrundlage (siehe Konfiguration) wird für jedes Projekt mit einem Faktor gerechnet, welcher Anteil des Projektes in welchen Zeitraum einfließt. Nur bei der Verteilung über den Projektzeitraum ist der Faktor nicht konstant 1.

Jobberlöse

Summe der Job-Auftragssumme * Berechnungsgrundlagenfaktor

Ressourcenerlöse

Summe aller Ressourcenerlöse als: Anzahl * (Tage * Tagespauschale + Stunden * Stundenpauschale + Distanz * km-Pauschale) * Berechnungsgrundlagenfaktor

Ressourcenaufwendungen

Summe aller Aufwendungen für Ressourcen: Anzahl * (Tage * Tagespauschale Eigenkosten + Stunden * Stundenpauschale Eigenkosten + Distanz * km-Pauschale Eigenkosten) * Berechnungsgrundlagenfaktor

Verbrauchsartikelerlöse

Summe der Erlöse über alle gebuchten Verbrauchsartikel: Anzahl * Verkaufspreis * Berechnungsgrundlagenfaktor

Verbrauchsartikel aufwendungen

Summe der **Aufwendungen**: Anzahl * Einkaufspreis * Berechnungsgrundlagenfaktor

Projektkostenerlöse

Summe der weiterbelasteten Projektkosten * Berechnungsgrundlagenfaktor

Projektkosten aufwendungen

Summe der Projektkosten Eigenkosten * Berechnungsgrundlagenfaktor

Materialaufwendungen

Summe der Auftragssumme angemieteter Jobs * Berechnungsgrundlagenfaktor

Firmenübersicht

Die Firmenübersicht gibt auf einen Blick Informationen aus verschiedenen Bereichen. Die Umsatzentwicklung im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist einer der zentralen Informationen.

Kategorieinformationskennzahlen

Umsatz aus bestätigten Projekten Jobberlöse aller bestätigten Jobs + Projektkostenerlöse im selektierten Zeitraum

Umsatz aus angebotenen Projekten Jobberlöse aller angebotenen Jobs + Projektkostenerlöse im selektierten Zeitraum

Umsatz aus bestätigten Projekten

Der Umsatzverlauf aller bestätigten Projekte des selektierten Zeitraums. Zusätzlich werden die Vergleichswerte aus dem Vorjahr angezeigt. Die Auswertung gibt Auskunft über die Geschäftsentwicklung im Vergleich zur Vergangenheit sowie Informationen zur Liquiditätsplanung der nächsten Monate.

Sortierung Jahr, Monat

Felder

Erlöse Jobberlöse aller bestätigten Jobs + Projektkostenerlöse

Vorjahr Werte aus der Zeitraumselektion – 12 Monate

Selektion Werte aus der Zeitraumselektion

Umsatzverteilung aus bestätigten Projekten

Die Verteilung des Umsatzes gibt Auskunft wie sich der Umsatz auf die verschiedenen Dienstleistungsbereiche aufteilt. Interessant zu sehen ist, welcher Anteil des Gesamtumsatzes aus Vermietungen generiert wird.

<i>Sortierung</i>	Keine
<i>Felder</i>	
Vermietartikel	Jobberlöse aller bestätigten Jobs - Ressourcenerlöse – Verbrauchsartikelerlöse
Ressourcen	Ressourcenerlöse
Verbrauchsartikel	Verbrauchsartikelerlöse
Projektkosten	Projektkostenerlöse

Umsatz aus angebotenen Projekten

Der Umsatzverlauf aller angebotenen Projekte im selektierten Zeitraum. Zusätzlich werden die Vergleichswerte aus dem Vorjahr angezeigt. Die Auswertung gibt Auskunft über die Geschäftsentwicklung im Vergleich zur Vergangenheit sowie welches Umsatzpotential sich in den nächsten Monaten entwickeln kann.

<i>Sortierung</i>	Jahr, Monat
<i>Felder</i>	
Erlöse	Jobberlöse aller angebotenen Jobs + Projektkostenerlöse
Vorjahr	Werte aus der Zeitraumselektion – 12 Monate
Selektion	Werte aus der Zeitraumselektion

Anzahl Jobs im Vorjahresvergleich

Anzahl der Jobs nach Jobstatus, bei denen das Checkout-Datum im selektierten Zeitraum und ein Jahr in der Vergangenheit liegt. Aus der Tabelle kann der Trend der Geschäftsentwicklung für die Folgemonate abgeleitet werden.

<i>Sortierung</i>	Jobstatus
<i>Felder</i>	
Status	Jobstatus
Vorjahr	Anzahl Jobstatus aus der Zeitraumselektion – 12 Monate
Selektion	Anzahl Jobstatus aus der Zeitraumselektion

Projekt Rentabilität

Die Projektrentabilität zeigt gruppiert nach dem selektierten Zeitraum alle Projekterlöse im Vergleich zu den Aufwendungen an. Die Summe des Profits über den Monat ist wichtig für die Liquiditätsplanung. Zusätzlich gibt der Bericht Auskunft welche Projekte zu welchem Anteil am Gesamtergebnis beitragen und welche Projekte (rechnerisch) nicht wirtschaftlich sind.

Sortierung Projekt Startdatum

Felder

Nummer	Projektnummer
Bezeichnung	Projektbezeichnung
Material Erlöse	Jobberlöse aller bestätigten Jobs - Ressourcenerlöse – Verbrauchsartikelerlöse
Material- aufwendungen	Materialaufwendungen
Andere Erlöse	Projektkostenerlöse + Ressourcenerlöse + Verbrauchsartikelerlöse
Andere Aufwendungen	Projektkostenaufwendungen + Ressourcenaufwendungen + Verbrauchsartikel aufwendungen
Gesamt Erlöse	Jobberlöse aller bestätigten Jobs + Projektkostenerlöse
Profit	Gesamterlöse - (Materialaufwendungen + Andere Aufwendungen)
Anteil	$100 * \text{Profit} / \text{Profit aus Selektion}$

Kunden

Die Kundenstatistiken geben Auskunft zu verschiedenen Kunden-Kennzahlen. Die Berichte zeigen Abhängigkeiten von einzelnen Kunden, Verteilung des Umsatzes und Artikelnutzung nach Kunden.

Kategorieinformationskennzahlen

Gesamtanzahl Kunden	Anzahl aller Kunden mit Projekten
Anzahl Neukunden	Anzahl aller als Kunden angelegten Adressen mit Projekt im Zeitraum.
Anzahl Kunden mit Umsatz	Anzahl aller Kunden mit Projekt mit Auftragsumme > 0.

Top 10 Kunden Umsatz

Die 10 Kunden mit dem höchsten Umsatz.

Sortierung Erlöse

Felder

Kunde	Firma aus der Kundenadresse
Name	Name aus der Kundenadresse
Erlöse	Jobberlöse aller bestätigten Jobs + Projektkostenerlöse

Wichtigste Kunden am Gesamtumsatz

Die 10 Kunden mit dem höchsten Umsatzanteil am Gesamtumsatz.

Sortierung Erlöse

Felder

Kunde	Firma aus der Kundenadresse
Erlöse	Jobberlöse aller bestätigten Jobs + Projektkostenerlöse

Kunden ohne Umsatz

Alle Kunden ohne Umsatz im selektierten Zeitraum. Die Liste kann als Basis einer Kampagne verwendet werden oder den Adressbestand zu bereinigen.

Sortierung Datum letzter Umsatz

Felder

Kunde Firma aus der Kundenadresse
Name Name aus der Kundenadresse
Letzter Umsatz Enddatum des letzten Projektes
Erlöse Jobberlöse aller bestätigten Jobs + Projektkostenerlöse

Anteil Neukunden am Gesamtumsatz

Top 10 der neu angelegten Kunden im selektierten Zeitraum mit dem höchsten Umsatz, sowie deren Anteil am Gesamtumsatz. Aus der Liste im Vergleich zu den Vorjahren kann eingesehen werden ob sich der Umsatz aus Neukunden positiv entwickelt oder welche neuen Kunden positiv zum Gesamtergebnis beitragen.

Sortierung Erlöse

Felder

Kunde Firma aus der Kundenadresse
Erlöse Jobberlöse aller bestätigten Jobs + Projektkostenerlöse

Umsatz auf Neukunden

Umsatz aller neu angelegten Kunden im selektierten Zeitraum. Die Liste zeigt, welcher neue Kunde mit welchem Anteil positiv zum Gesamtergebnis beiträgt und ob sich die Erwartungen einzelner Neuakquisen erfüllen.

Sortierung Datum

Felder

Kunde Firma aus der Kundenadresse
Name Name aus der Kundenadresse
Datum Erfassungsdatum des Kunden
Erlöse Jobberlöse aller bestätigten Jobs + Projektkostenerlöse

Kunden auf Umsatzgrößenklassen

Anzahl der Kunden im selektierten Zeitraum in Größenklassen aufgeteilt. In dem Bericht kann gesehen werden in welchen Segmenten sich das Hauptgeschäft abspielt. Im unteren Segment sind z.B. die typischen Selbstabholer für Partys, im oberen Bereich eher Agenturen und Großveranstalter.

Sortierung Umsatzklassen

Felder

Erlöse Jobberlöse aller bestätigten Jobs + Projektkostenerlöse
Anzahl Anzahl der Kunden aus der Größenklasse

Projektumsatz auf Kunden

Zeigt den Umsatz aller Kunden im selektierten Zeitraum. Zu jedem Kunden werden alle Projekte gruppiert nach Zeitraum angezeigt. Es ist möglich aus dem Zeitraum über das Projekt bis zum Kostenplan zu navigieren.

Die Liste bietet eine gute Grundlage um Kunden für Verhandlungen zu beurteilen.

Sortierung Kunde, Jahr, Monat

Felder

Erlöse Bestätigt Jobberlöse aller bestätigten Jobs + Projektkostenerlöse
Aufwendungen Projektkostenaufwendungen + Ressourcenaufwendungen +
Bestätigt Verbrauchsartikelaufwendungen + Materialaufwendungen
Projektergebnis Erlöse bestätigt - Aufwendungen bestätigt

Vermietungen

Liste aller Kunden mit der Anzahl der Artikelvermietungen der einzelnen Artikel. Der Bericht kann als Basis für die Erstellung/Anpassung von Preislisten verwendet werden. Zusätzlich zeigt der Bericht im „DryHire“- Geschäft an, was passiert, wenn ein Kunde in den Kauf des Artikels investiert.

<i>Sortierung</i>	Anzahl Vermietungen
<i>Felder</i>	
Kunde	Firma des Kunden
Name	Name des Kunden
Artikel	Artikel Nummer + Bezeichnung
Vermietungen	Anzahl * Berechnungstage * Berechnungsgrundlagenfaktor
Anteil	Prozentualer Anteil auf die Gesamtvermietungen des Artikels in dem Zeitraum

Projekte

Die Kategorie Projekte gibt viele verschiedene Informationen auf Basis der Projekte und Jobs aus easyjob. Über den Zeitraum kann analysiert werden welche Projekte im Vergleich rentabel sind, aus welchen Projekten sich der Monatsumsatz zusammensetzt oder welches Umsatzpotential sich aus angebotenen Projekten entwickeln kann.

Kategorieinformationskennzahlen

Anzahl bestätigter Projekte	Anzahl der bestätigten Projekte im selektierten Zeitraum
Anzahl angebotener Projekte	Anzahl der angebotenen Projekte im selektierten Zeitraum
Umsatz aus bestätigten Projekten	Umsatz der bestätigten Projekte im selektierten Zeitraum
Umsatz aus angebotenen Projekten	Umsatz der angebotenen Projekte im selektierten Zeitraum

Top 10 Projekte nach Umsatz

Die 10 Projekte mit dem höchsten Umsatz im selektierten Zeitraum.

<i>Sortierung</i>	Erlöse
<i>Felder</i>	
Projekt	Nummer + Name des Projektes
Umsatz	Jobberlöse + Projektkostenerlöse
Von	Startdatum des Projektes
Bis	Enddatum des Projektes

Verteilung nach Status

Anzahl der Jobs auf Jobstatus mit Checkout - Datum innerhalb des selektierten Zeitraums. Das Diagramm gibt Auskunft über das Potential aus angebotenen Jobs.

<i>Sortierung</i>	Anzahl
<i>Felder</i>	
Status	Jobstatus
Anzahl	Anzahl der Jobs

Verteilung nach Projekttyp

Anzahl der Projekte nach Projekttypen. In dem Bericht kann gesehen werden wie sich das Geschäft auf die einzelnen Bereiche wie DryHire, Touring, Agenturen, Show usw. aufteilt.

<i>Sortierung</i>	Anzahl
<i>Felder</i>	
Projekttyp	Bezeichnung des Projekttyps
Anzahl	Anzahl der Projekte

Verteilung nach Dienstleistungen

Die Verteilung nach Dienstleistungen gibt Auskunft wie sich der Umsatz auf die verschiedenen Dienstleistungsbereiche aufteilt.

<i>Sortierung</i>	Keine
<i>Felder</i>	
Servicetyp	Umsatzart
Erlöse	Ressourcenerlöse

Anteil Aufwendungen am Umsatz

Das Diagramm zeigt den Anteil der Kosten am Gesamtumsatz des selektierten Zeitraums an. Im Diagramm wird deutlich welcher Gewinn am Gesamtumsatz bleibt (Rentabilität).

<i>Sortierung</i>	Keine
<i>Felder</i>	
Art	Erlöse oder Aufwendungen
Wert	Der Wert der jeweiligen Art

Projektkosten nach Kostenart

Verteilung der weiterbelasteten Projektkosten nach Projektkostentypen

<i>Sortierung</i>	Kosten
<i>Felder</i>	
Kostenart	Projektkostentyp
Kosten	Summe der Kosten vom jeweiligen Typ

Projekte nach Zeitraum

Liste aller Projekte mit kompletter Kosten- und Erlösaufstellung im selektierten Zeitraum. Erlöse und Aufwendungen aus bestätigten und angebotenen Projekten werden in getrennten Spalten dargestellt. Angebotene Jobs in bestätigten Projekten werden als bestätigt einberechnet.

<i>Sortierung</i>	Projekt Startdatum
<i>Felder</i>	
Erlöse Bestätigt	Jobberlöse bestätigter und angebotener Jobs + Projektkostenerlöse
Aufwendungen Bestätigt	Projektkostenaufwendungen + Ressourcenaufwendungen + Verbrauchsmaterialaufwendungen + Materialaufwendungen bestätigter Projekte
Erlöse Angebot	Jobberlöse angebotener Jobs + Projektkostenerlöse
Aufwendungen Angebot	Projektkostenaufwendungen + Ressourcenaufwendungen + Verbrauchsmaterialaufwendungen + Materialaufwendungen angebotener Projekte
Projektergebnis	Erlöse - Zwischensumme Aufwendungen
Zwischensumme	

Artikel

Die Kategorie Artikel gibt Anregungen bei Investitionsentscheidungen. Verschiedene Berichte geben Auskunft welcher Artikel rentabel ist, welche Artikel im Verhältnis von Neupreis zu Aufwendungen für Zumietungen angeschafft werden sollten oder welche Artikel von welchen Kunden bevorzugt gemietet werden.

Kategorieinformationskennzahlen

Anzahl Artikel	Anzahl aller Artikel aus den Stammdaten
Anzahl Artikel mit Inventar	Anzahl aller Artikel Vermietinventar > 0
Anzahl aller Einzelartikel	Summe Inventar aller Artikel
Aktueller Einkaufspreis aller Artikel	Summe Einkaufspreis * Inventar
Aktueller Verkaufspreis aller Artikel	Summe Verkaufspreis * Inventar
Gewicht	Summe Gewicht * Inventar
Volumen	Summe Volumen * Inventar
Artikel ohne Umsatz	Anzahl Artikel - Anzahl Artikel mit Umsatz im selektierten Zeitraum
Lagertransaktionen	Summe Arikelanzahl * 2 aller bestätigten Jobs im selektiertem Zeitraum

Durchschnittliche Artikelauslastung

Der Verlauf der Lagerauslastung im selektierten Zeitraum. Die Auslastung gibt Auskunft in welchen Monaten viele Lageraktivitäten stattfinden.

Zusätzlich kann im Detail die Auslastung verteilt nach Warengruppen mit Navigation bis auf den Artikel dargestellt werden. In dem Bericht wird deutlich welche Artikel gut laufen und welche Artikel in der Auslastung eher schlecht sind. Auf Basis dieses Berichtes können Investitionsentscheidungen optimaler getroffen werden.

Sortierung Jahr, Monat

Felder

Nummer Artikelnummer

Bezeichnung Bezeichnung des Artikels

Auslastung Gebuchte Anzahl des Artikels in bestätigten Jobs * effektive Tage pro Monat -

Gebuchte Anzahl des Artikels in angemieteten Jobs * effektive Tage pro Monat /

Summe Inventar * Tage des Monats

Mietdauer Größenklassen

Die Größenverteilungen auf Mietdauer gibt Auskunft ob sich das Geschäft eher in Kurzzeitmieten oder Langzeitmieten abspielt. Die Daten können zur Anpassung der Vermietkurven und Vermietpreise verwendet werden.

Sortierung Tage

Felder

Tage Mietdauer

Anzahl Anzahl der Artikel

Top 10 Profitfaktor

Die 10 Artikel mit dem besten Verhältnis der Erlöse zu den Kosten. Die Auswertung zeigt deutlich welche Artikel profitabel vermietet werden.

Sortierung Profitfaktor

Felder

Artikel Bezeichnung des Artikels
Profitfaktor Summe bestätigter Jobs aus Anzahl * Vermietpreis * Rabatt *
Berechnungstage * Job Rabatt /
Summe angemieteter Jobs aus (Anzahl * Vermietpreis * Rabatt *
Berechnungstage * Job Rabatt) + Werkstattkosten

Verteilung auf Projekttyp

Anzahl der Vermietungen nach Projekttypen im selektierten Zeitraum.

Der Bericht zeigt wie sich die Vermietungen auf die einzelnen Bereiche wie DryHire, Touring, Agenturen, Show usw. aufteilt.

Sortierung Anzahl Vermietungen

Felder

Projekttyp Projekttyp
Vermietungen Anzahl * Mietdauer

Zumietungen auf Vermietungen

Anteil der Zumietungen an den Gesamtvermietungen im selektierten Zeitraum. Es kann im Vergleich zu anderen Zeiträumen eingesehen werden wie sich das Verhältnis verändert hat.

Sortierung Keine

Felder

Art Zumietungen oder Eigenmaterial
Vermietungen Anzahl * Mietdauer

Top 10 Auslastungen

Die 10 Artikel mit der höchsten Auslastung. Die Auswertung zeigt, welche Artikel im Verhältnis zum Inventar am besten ausgelastet sind.

Sortierung Auslastung

Felder

Artikel Artikelbezeichnung

Auslastung Gebuchte Anzahl des Artikels in bestätigten Jobs * effektive Tage pro Monat -

Gebuchte Anzahl des Artikels in angemieteten Jobs * effektive Tage pro Monat /

Summe Inventar * Tage des Monats

Top 10 Rentabilität

Die 10 Artikel mit der besten Rentabilität im selektierten Zeitraum.

Sortierung Rentabilität, Erlöse

Felder

Artikel Artikel Bezeichnung

Erlöse Summe Erlöser bestätigter Jobs aus Anzahl * Vermietpreis * Rabatt *
Berechnungstage * Job Rabatt

Einkaufspreis Einkaufspreis des Artikels

Aufwendungen Summe angemieteter Jobs aus Anzahl * Vermietpreis * Rabatt *
Berechnungstage * Job Rabatt

Rentabilität Erlöse / (Aufwendungen + Werkstattkosten + Inventar * Einkaufspreis)

Erlöse

Alle Artikelerlöse im selektierten Zeitraum. Die Gruppierung ermöglicht von den Warengruppen bis zum Artikel zu navigieren.

Die Liste zeigt welche Artikel mit welchem Anteil zum Gesamtumsatz beitragen. Zusätzlich unterstützt die Liste bei Investitionsentscheidungen indem sie die Kostenseite wie Zumietungen, Werkstattkosten zeigt.

<i>Sortierung</i>	Mutterwarengruppe, Warengruppe, Artikel Bezeichnung
<i>Felder</i>	
Bezeichnung	Mutterwarengruppe / Warengruppe / Artikel Nummer + Bezeichnung
Anzahl	Anzahl * Mietdauer bestätigter Jobs
Vermietungen	
Erlöse	Summe bestätigter Jobs aus Anzahl * Vermietpreis * Rabatt * Berechnungstage * Job Rabatt
Durchschnittsumsatz pro Artikel und Tag	Summe bestätigter Jobs aus Anzahl * Vermietpreis * Rabatt * Berechnungstage * Job Rabatt / (selektierte Tage * Inventar)
Realer Rabatt pro Tag	Durchschnitt von (Berechnungstage / Mietzeitraum in Tagen * (Vermietpreis incl. Rabatt / Vermietpreis) * Job Rabatt) des Artikels insgesamt (also nicht nur über den Zeitraum)
Rabatt	$100 * (\text{Summe bestätigter Jobs aus Anzahl} * \text{Vermietpreis} * \text{Rabatt} * \text{Berechnungstage} * \text{Job Rabatt}) / (\text{Summe bestätigter Jobs aus Anzahl} * \text{Vermietpreis} * \text{Einsatztage})$
Anzahl	Anzahl * Mietdauer angemieteter Jobs
Anmietungen	
Anmietungskosten	Summe angemieteter Jobs aus Anzahl * Anmietpreis * Rabatt * Berechnungstage * Job Rabatt
Werkstattkosten	Summe über Kosten der Artikel und Geräte
Profitfaktor	Erlöse / (Anmietungskosten + Werkstattkosten)

Auslastung

Der Verlauf der kompletten Lagerauslastung im selektierten Zeitraum. Aus der Auslastung der Warengruppen kann bis auf den Artikel navigiert werden. In dem Bericht wird sehr schnell deutlich welche Artikel gut laufen und welche Artikel in der Auslastung eher schlecht laufen. Auf Basis dieses Berichtes können Investitionsentscheidungen getroffen werden.

Sortierung Mutterwarengruppensortierung, Warengruppensortierung, Artikel Bezeichnung

Felder

Nummer Artikel Nummer

Bezeichnung Artikel Bezeichnung

Auslastung Prozentuale Auslastung über selektierten Zeitraum

Kaufempfehlung

Der Bericht zeigt eine Liste von Artikeln mit einer Investitionsempfehlung. Zur Berechnung der Kaufempfehlung gibt es verschiedene Ansätze. Wobei bei jedem Ansatz Interpretationen erforderlich sind. Schon bei der Veränderung kleiner Parameter kann die Liste komplett andere Hinweise geben.

In der Zukunft werden wir weitere Berichte mit anderen Ansätzen veröffentlichen.

In der Liste werden alle über Inventar gebuchten Artikel aus bestätigten und angebotenen Jobs angezeigt.

Die Ausgabe wird nach dem „Anteil bezahlt Faktor“ sortiert.

Sortierung Amortisierungsfaktor bei Investition

Felder

Artikel	Artikel Bezeichnung
Gesamt Erlöse	Summe der Überbuchungen * Vermietpreis * Realer Rabatt pro Tag
Realer Rabatt pro Tag	Durchschnitt von (Berechnungstage / Mietzeitraum in Tagen * (Vermietpreis inkl. Rabatt / Vermietpreis) * Job Rabatt) des Artikels insgesamt *1
Gesamt Anmietpreis	Summe der Überbuchungen * Anmietpreis * (Durchschnitt von Berechnungstage / Mietzeitraum in Tagen insgesamt *1)
Profit	Gesamt Erlöse - Gesamt Anmietpreis
Tage Überbucht	Überbuchten Tage im Zeitraum
Max Anzahl	Die höchste überbuchte Anzahl
Überbucht pro Tag	
Durchschnittliche Anzahl Überbucht	Summe der Überbuchungen / Überbuchten Tage im Zeitraum
Einkaufspreis	Max Anzahl * Einkaufspreis
Amortisierungsfaktor bei Investition	$100 * \text{Gesamterlöse} / \text{Max Anzahl} * \text{Einkaufspreis}$

*1 Der durchschnittliche Reale Rabatt/Tag des Artikels wird unabhängig vom selektierten Zeitraum errechnet.

Vermietungen

Die Anzahl aller Vermietungen der einzelnen Artikel im selektierten Zeitraum. Durch die Warengruppen kann vom Artikel bis zum Kunden navigiert werden.

Der Report gibt Auskunft welcher Artikel am häufigsten von welchem Kunden gemietet wurde.

Sortierung Mieten

Felder

Kunde Artikel Nummer / Firma

Name Artikel Bezeichnung / Kunden Name

Mieten Summe über Anzahl * Berechnungstage * Berechnungsgrundlagenfaktor
pro Kunde

Prozentual $100 * \text{Mieten} / \text{Summe über Anzahl} * \text{Berechnungstage} *$
Berechnungsgrundlagenfaktor im selektierten Zeitraum

Artikel zu Lieferanten

Der Bericht zeigt alle Lieferanten mit Zumietumsätzen sowie den gemieteten Artikeln im selektierten Zeitraum.

Die Informationen sind interessant bei Verhandlungen mit Lieferanten sowie um Zumietungen von Artikeln zu steuern.

Sortierung Lieferant, Rabatt

Felder

Nummer Artikel Nummer / Firma aus Zumietadresse des Jobs

Bezeichnung Artikelbezeichnung

Anmietungskosten
ohne Rabatt Summe Anzahl * Anmietpreis * Einsatztage

Anmietungskosten Summe Anzahl * Anmietpreis * Rabatt * Berechnungstage * Job Rabatt

Rabatt $100 * \text{Anmietkosten} / \text{Anmietungskosten ohne Rabatt}$

Lieferanten zu Artikeln

Der Bericht zeigt alle zugemieteten Artikel mit deren Lieferanten im selektierten Zeitraum an. Die Informationen sind sowohl interessant bei Verhandlungen mit Lieferanten als auch um die Zumietungen von Artikeln zu steuern.

Sortierung Mutterwarengruppensortierung, Warengruppensortierung, Artikel
Bezeichnung, Rabatt

Felder

Bezeichnung Artikelbezeichnung

Lieferant Firma aus Zumietadresse des Jobs

Anmietungskosten ohne Rabatt $\text{Summe Anzahl} * \text{Anmietpreis} * \text{Einsatztage}$

Anmietungskosten Rabatt $\text{Summe Anzahl} * \text{Anmietpreis} * \text{Rabatt} * \text{Berechnungstage} * \text{Job Rabatt}$

Rabatt $100 * \text{Anmietkosten} / \text{Anmietungskosten ohne Rabatt}$

Verlorene Artikel

Der Bericht zeigt alle Artikel im selektierten Zeitraum mit als Verlust ausgebuchten Inventarveränderungen an. Aus der Liste kann entnommen werden auf welche Artikel bei Produktionen und Vermietungen besonders geachtet werden muß.

Sortierung Wert, Bezeichnung

Felder

Nummer Artikel Nummer

Bezeichnung Artikel Bezeichnung

Anzahl Summe Anzahl

Wert $\text{Summe Anzahl} * \text{Einkaufspreis}$

Amortisierung

Der Amortisierungsbericht gibt detailliert Auskunft welcher Artikel im selektierten Zeitraum welchen Anteil am Investitionsvolumen durch Vermietungen eingespielt hat. Stehen bei einer Investitionsentscheidung mehrere Artikel zur Auswahl können auf Basis der Liste die rentabelsten ausgewählt werden.

Sortierung Mutterwarengruppe, Warengruppe, Artikel Bezeichnung

Felder

Bezeichnung	Mutterwarengruppe / Warengruppe / Artikel Nummer + Bezeichnung
Erlöse	Summe bestätigter Jobs aus Anzahl * Vermietpreis * Rabatt * Berechnungstage * Job Rabatt
Aufwendungen	Anmietungskosten + Werkstattkosten
Profit	Erlöse – Aufwendungen
Einkaufspreis	Einkaufspreis * Inventar
Amortisation	100 * Profit / (Einkaufspreis * Inventar)

Personal

Die Kategorie Personal zeigt Kennzahlen zur Personaldisposition. In detaillierten Berichten kann gut eingesehen werden welche Personen zu welchem Zeitpunkt ausgelastet sind oder welche Person oder Ressourcengruppe besonders wirtschaftlich arbeitet.

Kategorieinformationskennzahlen

Anzahl	Summe aller Adressen mit Ressourcenbuchung und zugeordnetem
Eigenpersonal	Benutzer in easyjob
Erlöse Personal	Ressourcenerlöse im selektierten Zeitraum
Aufwendungen Personal	Ressourcenaufwendungen im selektierten Zeitraum
Krankheitstage	Anzahl der gebuchten Ressourcenstatustage mit dem Ressourcenstatus 'Krank' (wird nur angezeigt wenn es einen Ressourcenstatus 'Krank' gibt)
Urlaubstage	Anzahl der gebuchten Ressourcenstatustage mit dem Ressourcenstatus 'Urlaub' (wird nur angezeigt wenn es einen Ressourcenstatus 'Urlaub' gibt)

Erlöse und Aufwendungen

Das Diagramm zeigt monatlich die Personalerlöse und Aufwendungen im selektierten Zeitraum an. Der Verlauf gibt eine gute Übersicht der Entwicklung mehrerer Monate aller bestätigten Jobs.

<i>Sortierung</i>	Keine
<i>Felder</i>	
Monat	Jahr / Monat
Erlöse	Ressourcenerlöse
Aufwendungen	Ressourcenaufwendungen

Ressourceneinsatz

Verteilung der Ressourceneinsatztage auf den Ressourcentyp im selektierten Zeitraum.

<i>Sortierung</i>	Tage im Einsatz
<i>Felder</i>	
Ressourcentyp	Ressourcentyp Bezeichnung
Tage im Einsatz	Summe Anzahl * Tage + Summe Anzahl * Stunden / 8

Auslastung eigene Mitarbeiter

Das Diagramm zeigt die Auslastung aller eigenen Mitarbeiter im selektierten Zeitraum. Einberechnet werden alle Mitarbeiter mit einer Buchung in Zeitraum und Zuordnung eines easyjob Benutzers. Da in easyjob nicht alle Daten wie Feiertage, Arbeitszeiten usw. festgehalten werden ist das Diagramm als Trendanzeige zu verwenden. Auf Basis der Daten können Personalentscheidungen getroffen werden. Zusätzlich kann eine Planung erfolgen in welchen Monaten Mitarbeiter allgemeine Tätigkeiten durchführen könnten oder problemlos Urlaub nehmen könnten.

Sortierung Keine

Felder

Monat Monat

Auslastung $\text{Summe (Tage + Stunden / 8)} - ((\text{Tage + Stunden / 8}) / \text{monatlicher Anteil des Buchungszeitraums}) * 100 / (\text{Anzahl eigenes Personal} * (\text{Tage des Monats} * 2/3))$

Ressourcenstatus $100 * \text{Ressourcenstatus Tage} / (\text{Anzahl eigenes Personal} * \text{Anzahl der Tage im Monat} * 2/3 \text{ (weil ca. 20 Arbeitstage pro Monat)})$

Ressourcenstatus

Die Ressourcenstatusverteilung gibt Auskunft über die Verteilung von Urlaubstagen, Krankheitstagen usw. im selektierten Zeitraum.

Sortierung Tage

Felder

Status Ressourcenstatus

Tage Anzahl Tage

Personal Auslastung

Der Bericht zeigt die Auslastung aller eigenen Mitarbeiter im selektierten Zeitraum.

Einberechnet werden alle Mitarbeiter mit einer Buchung in Zeitraum und Zuordnung eines easyjob Benutzers. Da in easyjob nicht alle Daten wie Feiertage, Arbeitszeiten usw. festgehalten werden ist der Bericht als Trendanzeige zu verwenden.

Auf Basis der Daten können Personalentscheidungen getroffen werden. Zusätzlich kann eine Planung erfolgen in welchen Monaten Mitarbeiter allgemeine Tätigkeiten durchführen könnten oder problemlos Urlaub nehmen könnten.

Sortierung Auslastung

Felder

Name	Name des Mitarbeiters
Auslastung	$\text{Summe (Tage + Stunden / 8)} - ((\text{Tage + Stunden / 8}) / \text{monatlicher Anteil des Buchungszeitraums}) * 100 / (\text{Tage des Monats} * 2/3)$
Ressourcenstatus	$100 * \text{Ressourcenstatus Tage} / \text{Anzahl der Tage im Monat} * 2/3$ (weil ca. 20 Arbeitstage pro Monat)
Einsatztage	Tage + (Stunden / 8)
Jobs	Anzahl der Jobs

Personal Rentabilität

Gruppiert nach Ressourcentypen werden alle Erlöse, Aufwendungen und der Profit angezeigt. Von den Ressourcentypen über die Aufspaltung nach Eigen- und Fremdmitarbeitern bis zur einzelnen Person kann navigiert werden. Aus dem Bericht kann ermittelt werden welche Ressourcentypen mehr oder weniger profitabel arbeiten.

Sortierung Ressourcentyp, Eigen- u. Fremdpersonal

Felder

Name	Ressourcentyp / Mitarbeiter
Erlöse	Ressourcenerlöse
Aufwendungen	Ressourcenaufwendungen
Profit	Erlöse – Aufwendungen

Fahrzeuge

Die Kategorie Fahrzeuge gibt Kennzahlen zur Fahrzeugdisposition. Die einzelnen Berichte geben eine Übersicht welche Fahrzeugtypen ausgelastet sind und wirtschaftlich arbeiten. Zusätzlich bieten die Berichte Unterstützung bei Investitionsentscheidungen.

Kategorieinformationskennzahlen

Anzahl Fahrzeuge	Anzahl aller Fahrzeuge mit Kennzeichen
Erlöse Fahrzeuge	Ressourcenerlöse aller Fahrzeuge im selektierten Zeitraum
Aufwendungen Fahrzeuge	Ressourcenaufwendungen aller Fahrzeuge im selektierten Zeitraum

Erlöse und Aufwendungen

Das Diagramm zeigt monatlich die Fahrzeugerlöse und Aufwendungen im selektierten Zeitraum an. Der Verlauf gibt eine Übersicht der Entwicklung über mehrere Monate aller bestätigten Jobs

Sortierung Jahr, Monat

Felder

Monat	Jahr / Monat
Erlöse	Ressourcenerlöse
Aufwendungen	Ressourcenaufwendungen

Ressourceneinsatz

Verteilung der Ressourceneinsatztage auf den Ressourcentyp im selektierten Zeitraum.

Sortierung Tage im Einsatz

Felder

Ressourcentyp	Ressourcentyp Bezeichnung
Tage im Einsatz	Summe Anzahl * Tage + Summe Anzahl * Stunden / 8

Auslastung aller Fahrzeuge

Das Diagramm zeigt die Auslastung aller eigener Fahrzeuge im selektierten Zeitraum. Einberechnet werden alle Fahrzeuge mit einer Buchung in Zeitraum und einem Fahrzeug-Kennzeichen.

Auf Basis der Daten können Fuhrparkinvestitionsentscheidungen getroffen und Trends für Zumietungen gelesen werden.

Sortierung Keine

Felder

Monat Monat

Auslastung $\text{Summe (Tage + Stunden / 8)} - ((\text{Tage + Stunden / 8}) / \text{monatlicher Anteil des Buchungszeitraums}) * 100 / (\text{Anzahl Fahrzeuge})$

Fahrzeug Auslastung

Der Bericht zeigt die Auslastung aller eigenen Fahrzeuge im selektierten Zeitraum.

Einberechnet werden alle Fahrzeuge mit einer Buchung in Zeitraum und einem Fahrzeug-Kennzeichen.

Auf Basis der Daten können Fuhrparkinvestitionsentscheidungen getroffen werden und Trends für Zumietungen gelesen werden.

Sortierung Keine

Felder

Name Hersteller + Modell + Bezeichnung + Kennzeichen

Auslastung $\text{Summe (Tage + Stunden / 8)} - ((\text{Tage + Stunden / 8}) / \text{monatlicher Anteil des Buchungszeitraums}) * 100 / \text{Tage des Monats}$

Fahrzeug Rentabilität

Gruppirt nach Fahrzeugtypen werden alle Erlöse, Aufwendungen und der Profit angezeigt. Von den Ressourcentypen kann über die Aufspaltung nach Eigen- und Fremdfahrzeugen bis zum einzelnen Fahrzeug navigiert werden. Aus dem Bericht kann ermittelt werden welche Fahrzeuge mehr oder weniger profitabel arbeiten und in welche Fahrzeuge investiert werden sollte.

<i>Sortierung</i>	Ressourcentyp
<i>Felder</i>	
Name	Hersteller + Modell + Bezeichnung + Kennzeichen
Erlöse	Ressourcenerlöse
Aufwendungen	Ressourcenaufwendungen
Profit	Erlöse – Aufwendungen

Fakturierung

Die Kategorie Fakturierung beinhaltet verschiedene Diagramme und Berichte auf Basis der erstellten Rechnungen und Gutschriften im selektierten Zeitraum. Verschiedene Berichte zeigen aus welchen fakturierten Projekten der Gesamtumsatz sich zusammensetzt oder zu welchen Kunden Forderungen bestehen.

Kategorieinformationskennzahlen

Umsatz	Summe Rechnungssummen des selektierten Zeitraums
Offene Posten	Summe Rechnungssummen - Zahlungseingang aller nicht bezahlten Rechnungen des Zeitraums
Anzahl Rechnungen	Anzahl Rechnungen im selektierten Zeitraum

Umsatz aus Rechnungen

Der Umsatzverlauf aller Rechnungen im selektierten Zeitraum gibt eine Vergleichsübersicht der einzelnen Monate.

Sortierung Jahr, Monat

Felder

Umsatz Summe Rechnungssummen

Verteilung auf Erlöskonten

Die Verteilung auf die einzelnen Erlöskonten im selektierten Zeitraum gibt eine Übersicht in welchen Bereichen wieviel Umsatz generiert wurde.

Sortierung Summe

Felder

Erlöskonto Bezeichnung Erlöskonto
Summe Umsatz

Verteilung auf Steuertypen

Die Verteilung der einzelnen Steuertypen zeigt welchen Umsatzanteil mit Innlandskunden, EU oder weltweiten Kunden erwirtschaftet wird.

<i>Sortierung</i>	Umsatz
<i>Felder</i>	
Steuertyp	MwSt Typ
Umsatz	Summe Rechnungssummen

Verteilung Offene Posten

Die Verteilung der offenen Posten auf die Größenklassen zeigt wie sich die offenen Posten aufteilen.

<i>Sortierung</i>	Größenklassen
<i>Felder</i>	
Betrag	Summe Rechnungssummen – Zahlungseingang
Anzahl	Anzahl offener Posten

Verteilung auf Positionsart

Die Verteilung auf die einzelnen Rechnungspositionsarten zeigt den Umsatzanteil an Vermietungen, Personal, Fuhrpark, Projektkosten und Verkauf.

<i>Sortierung</i>	Umsatz
<i>Felder</i>	
Typ	Rechnungspositionstyp
Umsatz	Summe aus Anzahl * Preis * Einsatztage * Rabatt

Rechnungsübersicht

Der Bericht gibt den Gesamtumsatz verteilt auf die Monate im selektierten Zeitraum aus. Von den einzelnen Monaten kann bis auf die einzelne Rechnung navigiert werden. In diesem Bericht kann gesehen werden, wie sich der Umsatz aus den einzelnen Monaten zusammensetzt.

Sortierung Rechnungsdatum

Felder

Rechnung	Rechnungsnummer + Rechnungsbezeichnung
Kunde	Name1 + Name2
Rechnungen	Rechnungssumme
Gutschriften	Gutschriftssumme

Offene Posten

Der Bericht gibt alle offenen Rechnungen gruppiert nach Kunden unabhängig vom selektierten Zeitraum.

Sortierung Firma, Nachname, Rechnungsdatum

Felder

Kunde	Firma
Nummer	Rechnungsnummer
Name	Vorname + Nachname des Rechnungsempfängers
Benutzernummer	Benutzernummer der Rechnung
Rechnungsdatum	Rechnungsdatum
Rechnungssumme	Rechnungssumme
Offene Posten	Rechnungssumme - Summe aller Zahlungseingänge zur Rechnung

Werkstatt

Die Kategorie setzt sich aus einem Set von Diagrammen und Berichten zu den Werkstattvorgängen zusammen. Auf Basis der Daten kann beurteilt werden welche Artikel welche Kosten in Werkstattvorgängen verursachen und wie produktiv die Werkstatt arbeitet.

Kategorieinformationskennzahlen

Werkstattkosten Werkstattkosten aller Artikel im selektierten Zeitraum

Top 10 Artikelausfall

Die 10 Artikel mit dem größten Zeitraum in Werkstattvorgängen im selektierten Zeitraum.

Sortierung Ausfall Tage, Ausfall Tage / Artikel

Felder

Artikel	Artikel Bezeichnung
Ausfall Tage	Effektive Anzahl der Tage in der Werkstatt
Ausfall Tage/Artikel	Effektive Anzahl der Tage in der Werkstatt / Inventar

Größenklassen Ausfall

Dauer der Werkstattaufträge gruppiert nach Größenklassen im selektierten Zeitraum. Auf Basis der Zahlen kann die Leistung der Werkstatt beurteilt werden.

Sortierung Größenklassen

Felder

Tage	Anzahl Tage
Anzahl	Anzahl Werkstattaufträge

Top 10 Artikel Kosten

10 Artikel mit den höchsten Werkstattkosten im selektierten Zeitraum. Die Liste kann als Grundlage zur Entscheidungshilfe für zukünftige Investitionen dienen.

<i>Sortierung</i>	Kosten
<i>Felder</i>	
Artikel	Artikel Bezeichnung
Kosten	Summe der Kosten pro Artikel

Verteilung auf Ursache

Das Diagramm zeigt anteilig den jeweiligen Grund des Werkstattvorganges.

<i>Sortierung</i>	Keine
<i>Felder</i>	
Ursache	Ursache
Anzahl	Anzahl der Werkstattaufträge

Anteil Weiterbelastungen Kosten

Welcher Anteil an Werkstattkosten konnte an Kunden weiterbelastet werden.

<i>Sortierung</i>	Kosten
<i>Felder</i>	
Typ	Weiterbelastet oder Eigenkosten
Kosten	Summe der Kosten

Werkstattkosten

Der Bericht gibt gruppiert nach Warengruppen alle Werkstattkosten der Artikel in dem selektierten Zeitraum aus. Aus der Mutterwarengruppe kann über die Warengruppe bis zum Artikel navigiert werden.

Sortierung Mutterwarengruppensortierung, Warengruppensortierung, Artikel Bezeichnung

Felder

Warengruppe	Warengruppe
Nummer	Artikel Nummer
Artikel	Artikel Bezeichnung
Anzahl	Summe der Werkstattaufträge
Werkstattaufträge	
Tage	Summe Zeitraum des Artikelausfalls
Kosten	Summe Eigenkosten
Weiterbelastet	Summe Weiterbelastete Kosten

Benutzer

Die Kategorie Benutzer zeigt verschiedene Diagramme und Berichte auf Basis der in easyjob erstellten Benutzer zusammen. Welcher Benutzer ist für welche Anzahl von Projekten verantwortlich oder welcher Benutzer hat welche Anzahl an Buchungen vorgenommen. Die Statistiken sind eher informell und bieten weniger Unterstützung bei Unternehmensentscheidungen.

Kategorieinformationskennzahlen

Anzahl Benutzer Anzahl der angelegten easyjob Benutzer

Verteilung Buchungen

Übersicht über die Anzahl der Artikelbuchungen der einzelnen Mitarbeiter im selektierten Zeitraum. Benutzer mit den meisten Buchungen müssen nicht unbedingt die produktivsten Mitarbeiter sein.

Sortierung Buchungen

Felder

Benutzer Vorname + Nachname

Buchungen Summe der Buchungen in der Materialliste

Verteilung bestätigter Projekte

Die Anzahl der bestätigten Projekte der einzelnen Bearbeiter mit dem Projektstartdatum im selektierten Zeitraum.

Sortierung Anzahl

Felder

Benutzer Vorname + Nachname

Anzahl Anzahl bestätigter Projekte

Projekt Umsatz

Der Bericht gibt zu jedem Mitarbeiter den Umsatz und Profit der bestätigten Projekte im selektierten Zeitraum.

Sortierung Profit

Felder

Benutzer	Vorname + Nachname
Erlöse	Jobberlöse aller bestätigten Jobs + Projektkostenerlöse
Aufwendungen	Projektkostenaufwendungen + Ressourcenaufwendungen + Verbrauchsartikelaufwendungen + Materialaufwendungen
Profit	Erlöse – Aufwendungen

Neue Projekte

Das Diagramm zeigt die Anzahl der neu angelegten Projekte in dem selektierten Zeitraum auf die einzelnen Benutzer.

Sortierung Anzahl

Felder

Benutzer	Vorname + Nachname
Anzahl	Anzahl der angelegten Projekte

Projektstatus

Der Bericht zeigt die Anzahl der angebotenen, bestätigten und abgesagten Projekte der einzelnen Benutzer aus easyjob.

Sortierung Bestätigt

Felder

Benutzer	Vorname + Nachname
Bestätigt	Anzahl bestätigter Projekte
Angeboten	Anzahl angebotener Projekte
Abgesagt	Anzahl abgesagter Projekte

Projekte

Eine Liste aller Projekte jedes Benutzers im selektierten Zeitraum. Vom Benutzer kann bis auf das einzelne Projekt navigiert werden.

<i>Sortierung</i>	Nachname, Startdatum
<i>Felder</i>	
Nummer	Projekt Nummer
Projekt	Projekt Bezeichnung
Erlöse	Jobberlöse aller bestätigten Jobs + Projektkostenerlöse
Rabatt	$100 - (100 * (\text{Jobberlöse aller bestätigten Jobs} - \text{Ressourcenerlöse} - \text{Verbrauchsartikelerlöse}) / \text{Summe Anzahl} * \text{Berechnungstage} * \text{Vermietpreis})$
Aufwendungen	Projektkostenaufwendungen + Ressourcenaufwendungen + Verbrauchsartikelaufwendungen + Materialaufwendungen
Profit	Erlöse – Aufwendungen
Aufwendungen %	$100 * \text{Aufwendungen} / \text{Erlöse}$
Profit %	$100 * \text{Profit} / \text{Erlöse}$

Weitergehende Informationen

Business Information Center im Zusammenspiel mit dem Mietpreisassistenten

Im Zusammenspiel mit dem kalkulatorischem Mietpreisfindungsassistenten liefert das Business Information Center™ eine wichtige Datengrundlage.

Parameter	Wert	Einheit
Vermietvorgänge / Jahr	0,00	
Werkstattkosten / Jahr	0,00 €	
Artikel ein- und auslagern / Jahr	0,00 €	0,00 € / Vorgang
Lagerkosten / Jahr	0,00 €	0,00 € / m²
Einkaufspreis	0,00 €	
Zusätzliche Kosten / Jahr	0,00 €	

Der Mietpreisfindungsassistent berücksichtigt bei der Berechnung die Lagerhaltungskosten, Ein- und Auscheckkosten.

Das Business Information Center™ gibt das komplette Lagervolumen der Artikel sowie die Kompletanzahl der Ein- und Auscheckvorgänge aus dem Lager aus.

Volumen	396,60 m³
Artikel ohne Umsatz	5
Lagertransaktionen	52.652

Durch Division der Lagerkosten (Mietkosten usw.) durch das Lagervolumen können die durchschnittlichen Lagerkosten errechnet werden. Zusätzlich kann der Wert der

durchschnittlichen Ein- und Auscheckkosten auf Basis der Personalkosten und Anzahl der Ein- und Auscheckkosten errechnet werden.

Die ermittelten Werte werden in den easyjob Programmeinstellungen hinterlegt

The screenshot shows the 'Optionen' dialog box with the 'Artikel' tab selected. The 'Benutzerfelder Artikel' section contains five text input fields labeled 'Feld1' through 'Feld5' with corresponding labels 'Artikel_Feld_1' through 'Artikel_Feld_5'. The 'Kosten' section contains two numeric input fields: 'Durchschnittliche Lagerkosten pro m² pro Jahr' and 'Ein- und Auslagerungskosten', both set to '0,00 €'. Two red arrows point to these fields. At the bottom, there is a 'Benutzerfelder Gerät' section with two text fields, a 'Skriptoptionen' section with a checked 'Benutzernummer aktiviert' checkbox, and 'Ok' and 'Abbrechen' buttons.

Die durchschnittlichen Zahlen geben noch Spielraum zur Interpretation, da z.B. bei vielen Artikeln ein Auschecken zum gleichen Zeitpunkt wesentlich günstiger ist im Vergleich zu einem einzelnen Artikel.

Nach der Eingabe der Kosten bietet der Mindestmietpreisassistent eine gute Grundlage beim Finden des Mietpreises.